



Marktgemeinde Pölla

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

Gemeindenachrichten Nr. 1 / März 2018



©Leopold Hollensteiner

Ehrenamtliche der MG Pölla im Projekt NachbarschaftsHILFEPLUS

Inhalt

Seite

Bericht Bürgermeister	2	Pölla Mobilitätsgemeinde	20
Breitbandausbau	3	Hundehaltung, Rasenschnitt	21
Zahlen und Fakten	4 - 8	Leader Region Kamptal	22
Spendenaufwurf FF Altpölla	7	Berichte aus den Vereinen	23 - 27
Personelles, Topothek	9	Erlebnis-Sportwoche	28
NachbarschaftsHILFE PLUS	10,11	Kindersonntag Greifvogelzentrum	29
Altauto- und Müllsammelaktion	12	Gratulationen Geburten	30
Sonderausstellung 2018	13	Paralympics 2018	31
Neujahrsempfang	14,15	Gratulationen, Seitenblicke	31, 32
5 Jahre Bibliothek Pölla	15	Yoga, Jubiläums-Maibaumfest	33
Hilfswerk dankt Helfern	16	Ärzte - Wochenenddienst	34
Wohnen im Waldviertel	17	Veranstaltungen in den Ortschaften	35
Förderung PV u. Stromspeicher	18,19	Veranstaltungskalender	36



www.kampseen.at



www.poella.at



Bericht aus dem Gemeindeamt

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!



Willkommen im Jubiläumsjahr 2018!

50 Jahre ist es her seit unsere Marktgemeinde Pölla in der jetzigen Größenordnung besteht. 50 Jahre sind auch ein Grund zum Feiern. Gemeinde sind wir ALLE! Ich lade die Bevölkerung ein, in allen Orten unserer Gemeinde dies zum Anlass zu nehmen, um gemeinsam im Rahmen von schon vorgesehenen oder eigens dafür organisierten Veranstaltungen zu feiern. Der offizielle Festakt, zu dem ich schon jetzt die Bevölkerung recht herzlich einladen darf, wird am 8. Juli 2018 in Neupölla durchgeführt.

Parallel dazu stehen aber 2018 sehr herausfordernde Projekte an. Zum einen die NachbarschaftshilfePLUS in der Gemeinde Pölla gemeinsam der Gemeinde Röhrenbach, die in diesen Tagen anläuft. Wenn Sie einen Bedarf an Hilfeleistung im Rahmen der Nachbarschaftshilfe haben, scheuen Sie sich nicht davon Gebrauch zu machen. Es ist für Sie als Nutzer völlig kostenlos. Bei den Ehrenamtlichen darf ich mich für ihren

persönlichen Einsatz und die Hilfsbereitschaft vorweg bedanken.

Als zweites Projekt versuchen wir gerade einen breiten Foto-fundus unserer Gemeinde, deren Bewohner und Geschichte für alle öffentlich und jederzeit zugänglich zu machen. Die sogenannte Topothek wird über unsere Region Kampseen organisiert. Wenn Sie Fotos im Besitz haben welche für die Öffentlichkeit interessant sein könnten bringen sie diese vorbei, damit sie digitalisiert werden. Natürlich bekommen Sie die Originalbilder wieder zurück.

Für diese beiden Projekte wurde auch zusätzliches Personal aufgenommen. Ich darf Romana Fröhlich, und Martina Pleßl im Verein „MIT EUCH – FÜR EUCH“, sowie Ing. Alois Heindl, angestellt durch die Gemeinde (über das Projekt AMS 20000) viel Schaffenskraft und Freude bei ihrer neuen beruflichen Tätigkeit wünschen.

Die dritte große Herausforderung wird für die nächsten zwei Jahre der Breitbandausbau in unserer Gemeinde mit der Region ASTEG+ sein. Dazu wird es zeitnahe noch diverse ausführliche Informationen über Technik und den finanziellen Aufwand für alle Haushalte geben. Es wird jeder Haushalt für einen möglichen Anschluss befragt. Damit wir für die Herausforderungen der Zukunft gerüstet sind, müssen sich mindestens 40% aller Haushalte in der Ge-

meinde für einen Anschluss entscheiden. Die Befragung wird in den nächsten Monaten erfolgen.

2018 ist auch ein Gedenkjahr. Anlässlich des 80. Jahrestages des „Anschlusses Österreichs an Hitlerdeutschland“ wird im Kulturhof Neupölla die Sonderausstellung „Jüdische Familien im Waldviertel und ihr Schicksal“ gezeigt. Die Ausstellung umfasst Originaldokumente und Bildreproduktionen sowie „erzählte Geschichte“ in Form von Filminterviews. Zur Ausstellungseröffnung am 1. Mai darf ich Sie schon jetzt herzlichst einladen.

Zusammengefasst kann ich feststellen, es wird wieder ein Jahr mit besonderen Herausforderungen, vielen Vorhaben, aber auch das gesellschaftliche Miteinander bei den zahlreichen Veranstaltungen wird nicht zu kurz kommen.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern angenehme Frühjahrsmonate und ein frohes Osterfest!

Ihr Bürgermeister

Günther Kröpfl



Ergebnis der Landtagswahl am 28. Jänner 2018 in der Marktgemeinde Pölla

Wahlsprenzel	Wahlbe- rechtigte	Gesamts. d.		ungül- tige Stim- men	gültige Stimmen	ÖVP		SPÖ		FPÖ		GRÜNE		NEOS	
		abg. Stimmen	%				%		%		%		%		
I - Neupölla	217	171	78,8%	5	166	98	59,0%	16	9,6%	40	24,1%	7	4,2%	5	3,0%
I - Altpölla	277	213	76,9%	3	210	127	60,5%	26	12,4%	43	20,5%	10	4,8%	4	1,9%
III - Franzen	166	104	62,7%	2	102	50	49,0%	17	16,7%	31	30,4%	2	2,0%	2	2,0%
IV - Ramsau- Krug	93	73	78,5%	2	71	48	67,6%	2	2,8%	15	21,1%	4	5,6%	2	2,8%
V-Schmerbach	176	114	64,8%	3	111	66	59,5%	17	15,3%	20	18,0%	4	3,6%	4	3,6%
Gesamtsumme	929	675	72,7%	15	660	389	58,9%	78	11,8%	149	22,6%	27	4,1%	17	2,6%

Ausgestellte Wahlkarten: 105 Stück

Danke allen die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben.

DIE INFRASTRUKTUR DER ZUKUNFT FÜR ASTEG+

(ALLENTSTEIG, SCHWARZENAU, TÜPL, ECHSENBACH, GÖPFRTZ UND PÖLLA)

Das Internet ist ein Netz voller Chancen und Möglichkeiten. Das gilt für Privatpersonen ebenso wie für Unternehmen. Was auch immer Menschen mit Internetdiensten machen wollen, sie brauchen dafür eine schnelle Verbindung. Dafür sorgt Glasfaser bis zum eigenen Haushalt. Wir können es jetzt selbst in die Hand nehmen, dass auch unsere Gemeinde Glasfaser-Infrastruktur bekommt!



In der Breitbandstrategie des Landes Niederösterreich wurde festgelegt: Möglichst jeder Haushalt und damit auch jedes Unternehmen in Niederösterreich sollen einen Breitbandanschluss über Glasfaser erhalten. Um das zu erreichen wird im Auftrag der nÖGIG die Infra-

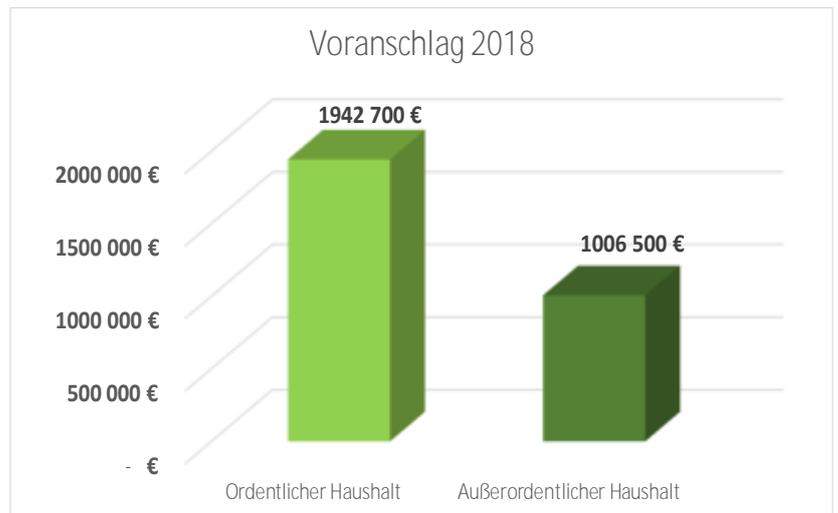
struktur errichtet, wo private Telekommunikationsanbieter nicht bauen — wenn mehr als 40 % der Haushalte und Unternehmen in der jeweiligen Gemeinde das wollen! Die Region ASTEG+Pölla soll als nächstes ausgebaut werden. Nach der gelungen Auftaktveranstaltung

in Echtsenbach werden voraussichtlich in den Monaten Mai - Juni Informationsveranstaltungen in den Gemeinden stattfinden. Dazu wird es natürlich noch Einladungen für jeden Haushalt geben. Wir dürfen jetzt schon um zahlreiche Teilnahme bitten.

Der RTR-Netztest stellt Nutzerinnen und Nutzern Informationen über die aktuelle Dienstqualität (u.a. Upload, Download, Ping, Signalstärke) ihres Internetzugangs zur Verfügung. Darüber hinaus sind eine Kartendarstellung sowie Statistiken der bisherigen Tests abrufbar. Testen sie die Geschwindigkeit Ihrer eigene Internetverbindung. <https://www.netztest.at>

Voranschlag 2018

Der Voranschlag für das Jahr 2018 wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 13. Dezember 2017 beschlossen. Im ordentlichen Haushalt werden die laufenden Ausgaben veranschlagt. Die Kosten im außerordentlichen Haushalt wurden für den Wegebau, den Leitungskataster, die Errichtung eines Regenwasserkanales in Altpölla, für den Ankauf eines Feuerwehrautos für die FF Altpölla, für Sanierungsmaßnahmen an Volksschule und Altstoffsammelzentrum und die Errichtung eines Beachvolleyballplatzes veranschlagt.



Zahlen und Fakten zum Jahr 2017

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2017 wurde am 23. März 2018 vom Gemeinderat beschlossen.

Untenstehend finden Sie nun einen Auszug zu den Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen bzw. außerordentlichen Haushalt.

Im Vorjahr fanden 7 Vorstands- und 4 Gemeinderatssitzungen statt. Im Gemeinderat wurden insgesamt 86 Tagesordnungspunkte behandelt.

Wichtige Gemeinderatsbeschlüsse 2017 waren:

Sanierung Forstenweg in der KG Wegscheid/K.	Neuorganisation Kindergartenkindertransport
11. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes	Durchführung des Projektes Nachbarschafts HILFEPLUS und Beihilfe an den Verein
Austragung der Dorfspiele 2019	Vermietung Physiotherapiepraxis
Ankauf von Naturbestandsdaten für Leitungskataster	Ferienbetreuung für Volksschulkinder

Die Einnahmen des ordentlichen Haushaltes betragen im vorigen Jahr € 3,097.708,97 die Ausgaben € 2,359.117,65.

Im außerordentlichen Haushalt scheinen Einnahmen von € 579.232,10 und Ausgaben von € 605.332,96 (jeweils mit Abwicklung der Vorjahre) auf.

Die Summe der Darlehen verringerte sich von € 2,171.280,55 auf € 1,955.832,66.

Die Guthaben auf Sparbüchern und Konten belaufen sich (ohne Verwahrgelder und Vorschüsse) auf € 794.114,04, sodass per 31.12.2017 eine Nettoverschuldung von € 1,161.718,62 verbleibt.

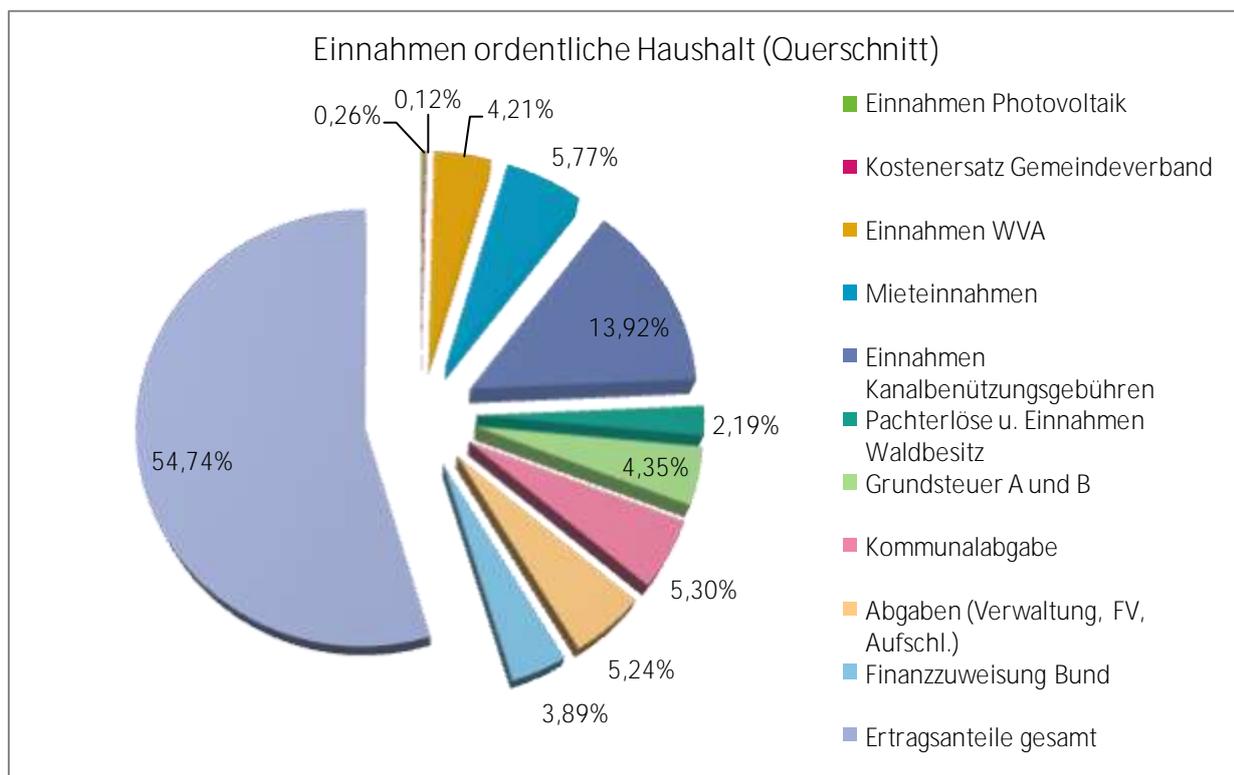
Von diesen Darlehen in Höhe von € 1,955.832,66 sind € 1,899.657,66 durch Gebühren, Abgaben und Mieten bedeckt. Diese wurden im Wesentlichen für die Errichtung von Wasser-

versorgungsanlagen und Abwasserbeseitigungsanlagen aufgenommen.

Die restlichen Schulden in der Höhe von € 56.175,00 sind im Rahmen von Finanzsonderaktionen des Landes für den Wegebau und dem Kindergartenbau aufgenommen worden.

Einige Einnahmen im ordentlichen Haushalt (Querschnitt):

Bezeichnung	Betrag in €	Bezeichnung	Betrag in €
Einnahmen Photovoltaikanlagen	3.882,00	Beihilfe schulische Ferienbetreuung	10.500,00
Kostenersatz Gemeindeverband	1.830,00	Bedarfszuweisung/ Strukturhilfe	66.493,00
Einnahmen WVA Neupölla	31.879,00	Einnahmen Kanalbenützungsgebühren	204.181,00
Einnahmen WVA Altpölla	29.922,00	Pachterlöse	9.534,00
Mieteinnahmen (Gemeindewohnungen, FF-Häuser, JGH Franzen)	84.664,00	Einnahmen Waldbesitz	22.555,00
Grundsteuer A (Landwirtschaft)	30.009,00	Grundsteuer B (Liegenschaften)	33.846,00
Kommunalabgabe	77.682,00	Fremdenverkehrsabgaben	6.543,00
Verwaltungsabgaben	3.654,00	Aufschließungsabgabe	66.738,00
Finanzzuweisung des Bundes nach dem FAG	57.066,00	Ertragsanteile gesamt	802.977,00

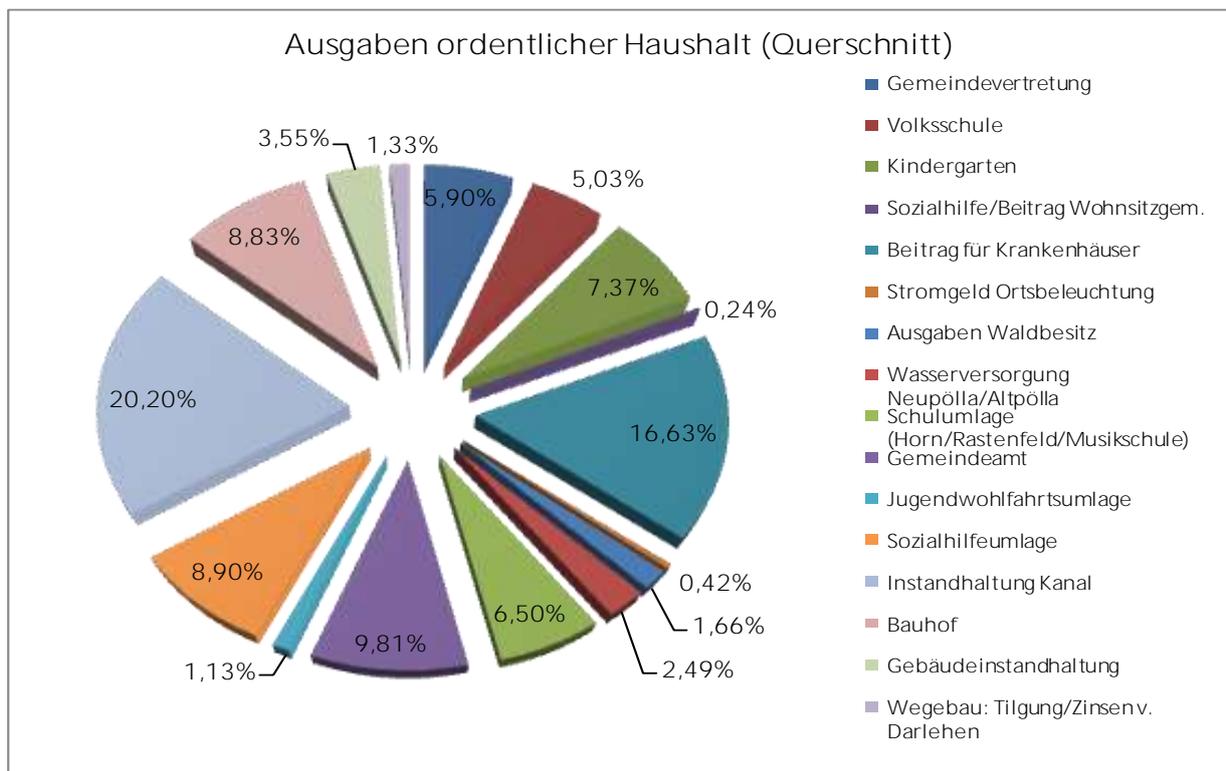


Einnahmen im außerordentlichen Haushalt (ohne Abwicklung):

Bezeichnung	Betrag in €	Bezeichnung	Betrag in €
Bedarfszuweisung u. Beihilfe f. Wegebau	167.600,00	Güterwegerhaltung	12.000,00

Ausgaben im ordentlichen Haushalt (Querschnitt):

Bezeichnung	Betrag in €	Bezeichnung	Betrag in €
Gemeindevertretung	81.146,00	Gemeindeamt	134.913,00
Volksschule	69.220,00	Ausgaben für die Freiwilligen Feuerwehren	19.124,00
Kindergarten	101.310,00	Sozialhilfeumlage	122.368,00
Sozialhilfe/ Beitrag der Wohnsitz- gemeinde	3.346,00	Jugendwohlfahrtsumlage	15.500,00
Beitrag für Krankenhäuser	228.725,00	Instandhaltung Kanal	277.730,00
Stromgeld Ortsbeleuchtung	5.802,00	Bauhof	121.391,00
Ausgaben für Waldbesitz	22.812,00	Wegebau: Tilgung/Zinsen von Darlehen	18.236,00
Wasserversorgung Neupölla	11.779,00	Wasserversorgung Altpölla	22.483,00
Schulumlage (Mittelschulen, Son- derschule, Polytechn. Schulen)	81.082,00	Gebäudeinstandhaltung	48.843,00
Schulumlage Musikschule	8.287,00	Fremdenverkehr	5.918,00



Ausgaben im außerordentlichen Haushalt (ohne Abwicklungen):

Bezeichnung	Betrag in €	Bezeichnung	Betrag in €
Gemeindewegebau 2017	198.238,00	Güterwegerhaltung	21.726,00
Instandhaltung Jugendgästehaus	96.955,00	Erstellung Leitungskataster	44.609,00

Bevölkerungsstatistik PÖLLA

Katastralgemeinde	Hauptwohnsitz		Zweitwohnsitz	
	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2017
Altpölla	154	160	41	44
Franzen	124	120	52	58
Kienberg	23	21	5	4
Kleinenzersdorf	28	27	11	8
Kleinraabs	21	22	4	3
Krug	51	43	33	38
Neupölla	258	244	54	48
Nondorf	56	58	13	13
Ramsau	36	36	14	14
Reichhalms	28	25	21	23
Schmerbach/Kamp	67	67	26	25
Waldreichs	3	2	2	1
Wegscheid/Kamp	78	80	34	29
Wetzlas	<u>34</u>	<u>39</u>	<u>20</u>	<u>18</u>
Insgesamt	961	944	330	326

Spendenaufruf



Wie schon in der Dezember-Ausgabe angekündigt, wird die FF Altpölla für das neu angeschaffte Hilfeleistungsfahrzeug 3 in allen Ortschaften der Marktgemeinde Pölla eine Sammlung durchführen. Im **April 2018** werden Sie daher Mitglieder der FF Altpölla besuchen.

Wir bitten Sie, die FF Altpölla mit einer wohlwollenden finanziellen Spende zu unterstützen.



Unseren 2017 geborenen GemeindegewerInnen wünschen wir das Allerbeste für den Lebensweg, den Eltern gratulieren wir recht herzlich:

Pronhagl Raphaela, Altpölla
Singer Josef, Wetzlas
Schachinger Samuel, Wegscheid/Kamp
Aigner Emily, Reichhalms

Riedmüller Cataleya, Nondorf
Aschauer Elena, Neupölla
Daniel Jakob, Altpölla



Folgende Gemeindegewer sind 2017 verstorben, wir wollen ihnen ein ehrendes Andenken bewahren:

Scherz Johann, Krug
Kirschenhofer Maria, Kleinenzersdorf
Müller Ernestine, Neupölla
Smrzka Ursula, Reichhalms
Kainrath Willibald, Wetzlas
Forsthuber Elfriede, Franzen
Krapfenbauer Anna, Kleinenzersdorf
Allinger Hilda, Kleinraabs

Ziegelwanger Ludmilla, Neupölla
Jamy Maria, Neupölla
Popovitsch Andreas, Reichhalms
Berndl Ernestine, Kleinenzersdorf
Ziegelwanger Elisabeth, Neupölla
Popp Hermine, Krug
Winkler Johanna, Neupölla



Folgende GemeindegewerInnen feierten 2017 einen runden Geburtstag oder ein Hochzeitsjubiläum, wozu wir recht herzlich gratulieren.

80. Geburtstag

Steiner Hilda, Franzen
Dick Josef, Neupölla
Eichberger Anton, Franzen
Trapel Josef, Schmerbach/Kamp
Mayer Hermine, Nondorf

Kitzler Josef, Krug
Aschauer Hilda, Nondorf
Fleischhacker Maria, Altpölla

Goldene Hochzeit

Endl Franz und Hermine, Neupölla
Kuba Anton und Margit, Wetzlas
Rauscher Ernst und Elfriede, Wegscheid/Kamp

90. Geburtstag

Jamy Alois, Neupölla
Fabiny Elvira, Kienberg

Steinerne Hochzeit

Mörxbauer Karl und Melanie, Kienberg

Best BUSINESS award 2018



Michaela Steinböck aus Altpölla wurde beim Wettbewerb „best Business“, welcher anlässlich des 30-Jahr-Jubiläums der Gründeragentur RIZ gestartet wurde, nominiert. Mit Michi's Hunde und Katzen Laden erreichte sie Platz 7 der beliebtesten Jungunternehmerin im Bezirk Zwettl.

In Michi's Hunde und Katzen Laden bekommt man alles, was das Hunde- und Katzenherz begehrt. Vom Bio-Hunde- und Katzenfutter direkt vom Biobauern bis hin zu einem einzigartigen Hundetrockenfutter.

Personelles



Als neuer Mitarbeiter am Gemeindeamt möchte ich mich kurz vorstellen:

Mein Name ist Alois Heindl, ich bin geschieden und habe 2 Kinder.

Beruf Elektrotechniker mit Wei-

terbildungen in der Qualitätstechnik und nichtmedizinischem Strahlenschutz.

Meine Hobbys sind Lesen, Radfahren, in der Landwirtschaft und im Garten arbeiten.

Nebenher bin ich noch Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Neupölla.

Meine Aufgaben in der Gemeinde sind die Bearbeitung der To-

pothek, Aufarbeitung des vorhandenen Fotomaterials für das Fotobuch zum 50 Jahr Jubiläum der Marktgemeinde Pölla und allgemeine Arbeiten am Gemeindeamt und Bauhof.

Ich würde mich freuen viele alte Fotos und Berichte zu erhalten um die Topothek interessant gestalten zu können.



Topothek Pölla

Bürgermeister Kröpfl regte an, die Topothek, als Speicherplatz für privates historisches Material unserer Gemeinde, zu nutzen.

Ich möchte hier kurz vorstellen was ist die Topothek, warum eine Topothek nutzen, was findet man in einer Topothek und wer kann (soll) mitarbeiten.

Was ist eine Topothek?

Die Topothek ist die Plattform, auf der unter Mitarbeit der Bevölkerung das örtliche, geschichtlich interessante, relevante Material und Wissen, das sich in privaten Händen befindet, gesichert, erschlossen und online (im Internet) sichtbar gemacht wird.

Warum eine Topothek?

Mit Hilfe einer Topothek kann man die Geschichte unserer Gemeinde (Region) detailreich dokumentieren und für die Menschen sichtbar und erlebbar machen. Die Fülle an privaten Schätzen in unserer Gemeinde, das bisher unbeachtet in Schachteln und Erinnerungen lagernde historische Wissen, wird dadurch für jedermann öffentlich zugänglich.

Mit der Topothek soll privates Material (Fotos, Videos, Berichte) und Wissen für die Allge-

meinheit zur Verfügung gestellt und vor dem Vergessen bewahrt werden.



(z.B.: Eröffnung Wasserwerk Neupölla, 1978)

Was findet man in einer Topothek?

Man kann in einer Topothek die Vergangenheit einer Region in Bild, Film und Ton zeigen. Sie ist ein Informationsträger für die Ortsgeschichte, der Familienforschung und der Alltagsgeschichte.

Als Online-Archiv zeigt die Topothek ortsgeschichtliche Inhalte übersichtlich auf dem Bildschirm.

Wer kann (soll) mitarbeiten in einer Topothek?

Jeder/e heimatkundlich Interessierte kann als Topothekar mitarbeiten. Diese nehmen aus der Bevölkerung Informationen ent-



gegen, digitalisieren das Material und tragen die Angaben in die Topothek ein.

Besucherinnen und Besucher können die in einer Topothek gestellten Fragen beantworten oder selbst mit eigenem Material die Topothek erweitern.

Die Bevölkerung unserer Gemeinde ist dazu eingeladen Fotos, Berichte, Videos zur Verfügung zu stellen. Bitte diese auf das Gemeindeamt bringen. Ebenfalls ist ihr Wissen über diese Dinge gefragt. Die Fotos, Videos und Berichte werden digitalisiert (eingescannt) und wieder zurückgegeben. Anschließend werden die Bilder, Videos, Berichte in der Topothek gespeichert.

Es werden nur jene Bilder, Berichte und Videos in der Topothek veröffentlicht und für alle Besucher sichtbar gemacht, für die es gewünscht ist, und nur auf ausdrückliche Zusage.

NachbarschaftsHILFE PLUS

In den letzten Gemeindenachrichten wurde darüber berichtet, dass wir das Projekt NachbarschaftsHILFE PLUS in unserer Gemeinde und in der Gemeinde Röhrenbach starten möchten. Seither ist einiges passiert. Von Vertretern der zwei Gemeinden wurde im Dezember der Verein MIT EUCH – FÜR EUCH – der Name soll Programm sein - gegründet. Zum Obmann wurde Vbgm. Johann Müllner, zur Stellvertreterin Gf. GR. Verena Hainzl, zum Kassier GR. Ernst Gabriel und zur Schriftführerin AL Herta Jamy gewählt. Der Verein hat die Aufgabe das Projekt umzusetzen. Für die Finanzierung wurde ein Leaderprojekt eingereicht und in der Zwischenzeit auch schon mit einer 80% Förderung bewilligt.

Im Dezember wurde in den Gemeindenachrichten die Tätigkeit einer teilzeitbeschäftigten Büromitarbeiterin zur Koordinierung der Hilfsdienste ausgeschrieben. Nach einem Hearing wurde entschieden, dass in Pölla Frau Romana Fröhlich aus Altpölla und in Röhrenbach Frau Martina Pleßl diese Aufgabe übernehmen. Eine Vorstellung der Mitarbeiterinnen finden Sie anschließend

Am 14. Februar fand im Kulturhof in Neupölla und am 15. Februar in der Taverne Greillenstein ein Informationsabend für die Bevölkerung statt. Die Projektleiterin des gleichnamigen Projektes im Burgenland, Frau Astrid Rainer, hat über NachbarschaftsHILFE PLUS informiert und Fragen beantwortet. Beide Veranstaltungen waren gut besucht, was erwarten lässt, dass das Vorhaben erfolgreich umgesetzt wird werden können.

Jene Personen, die sich als ehrenamtliche HelferIn oder Helfer

gemeldet haben, wurden am 15. März zu einem Treffen eingeladen. Die Ehrenamtlichen wurden dabei von Frau Astrid Rainer informiert, wie NachbarschaftsHILFE PLUS praktisch abgewickelt wird sowie über rechtlichen Fragen und Versicherung.

Wir möchten mit NachbarschaftsHILFE PLUS das Angebot an ehrenamtlichen Engagement und der Nachfrage an sozialen Diensten in den zwei Gemeinden koordinieren. So kann für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger ein hohes Maß an Lebensqualität in gewohnter Umgebung erhalten bleiben.

Folgende soziale Dienste werden ab 1. April angeboten:

- **Fahr- und Bringdienst** (Begleitung zu Behörden, zum Arzt, zum Einkauf etc.)
- **Einkaufsservice** (Einkauf, Medikamente aus der Apotheke werden nach Hause gebracht)
- **Besuchsdienst** (tratschen, Karten spielen, handarbeiten in Gesellschaft)
- **Spaziergehdienst** (mit Begleitung zum Bankerl, in die Kirche, zum Friedhof etc.)
- **Kinderbetreuung „Leih-Oma/Opa“** (vorübergehend, wenn Not am Mann, an der Frau ist)
- **Notfalldienst** (kurzzeitige Überbrückungshilfe)
- **Informationen** zu sozialen Themen (Pflegeteams, Kinderbetreuung, Essen auf Rädern etc.)

Es werden keine Pflegedienste und keine hauswirtschaftlichen Dienste angeboten!

Für die Inanspruchnahme entstehen keinerlei Kosten (ausgenommen Notfalldienst)!

In drei Schritten kommen Sie zu Ihrem NachbarschaftsHILFE PLUS Angebot:

1. **Schritt:** Nehmen Sie einfach mit dem **NachbarschaftsHILFE PLUS-Büro in Neupölla 4 (Gemeindeamt 1. Stock) – Eingang neben der Kirche - Kontakt auf – entweder persönlich oder per Telefon** und teilen mit, welchen sozialen Dienst Sie brauchen.
2. **Schritt:** Die Büromitarbeiterin sucht eine/n unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen aus unserer Gemeinde, der/die Zeit hat und gerne den gewünschten Dienst übernimmt oder Sie begleitet.
3. **Schritt:** Die Büromitarbeiterin nimmt mit Ihnen Kontakt auf, um den Termin zu fixieren.



Romana Fröhlich, unsere **Büro Mitarbeiterin** des Projektes „Nachbarschaftshilfe Plus“ ist

gerne für Sie da und erklärt Ihnen, wie alles funktioniert! Persönlich zu den

Sprechstunden im Gemeindeamt

Di, Mi & Do 8 - 10 Uhr

Telefonisch oder via Mail

Di, Mi & Do 8 - 11 Uhr

Tel: 0681/108 889 60

nhplus@poella.at

Vorstellung der Mitarbeiterinnen



Mein Name ist **Romana Fröhlich**, einige Gemeindemitglieder kennen mich persönlich, für alle anderen stelle ich mich kurz vor.

Es hat mich der Liebe wegen 2008 in die Gemeinde Pölla verschlagen. 2012 haben mein Mann und ich beschlossen in Altpölla unser Haus zu errichten. Zwei Jahre später ist unser gemeinsamer Sohn auf die Welt gekommen und im gleichen Jahr konnten wir dann auch in unser neues Heim ziehen.

Ich habe Kindergarten, Volksschule und Hauptschule in Waidhofen an der Thaya besucht. Nach der Hauptschule

habe ich im Jahr 1998 die Bundeshandelsschule abgeschlossen. Im Berufsleben hat es mich dann in die Versicherungsbranche verschlagen, wo ich auch heute noch tätig bin.

Wenn es meine Zeit erlaubt lese ich sehr gerne, höre Musik und arbeite gerne in meinem Garten.

Es freut mich, dass ich die Chance bekommen habe, am Projekt NachbarschaftsHILFE-PLUS mitwirken zu können. Das Ziel, so lange wie möglich auch im Alter im eigenen Heim bleiben zu können und trotzdem versorgt und mobil zu sein, finde ich toll.

Martina Pleßl aus Röhrenbach, ist in unserer Nachbargemeinde die Kontaktperson zur NachbarschaftsHILFE PLUS



und wird für Euch auch als meine Vertretung da sein.

Meine Kollegin und ich fahren ab Mitte März für Schulungen ins Burgenland und werden dort auf unsere Aufgaben bestmöglich vorbereitet.

Damit einem guten Start nichts mehr im Wege steht bauen wir nicht nur auf Euer Interesse, sondern auch auf Eure Unterstützung und Eure Mithilfe.

Romana Fröhlich

1. Ehrenamtlichen Treffen im Kulturhof Neupölla



©Leopold Hollensteiner

Ehrenamtliche aus Pölla und Röhrenbach, die Bürgermeister der beiden Gemeinden, die Mitarbeiterinnen, Projektleitung und Gäste aus dem Burgenland

FRÜHJAHRSPUTZ

Altautosammelaktion 23. April 2018!



Anmeldung und Vorlage des Typenscheines in ihrer Gemeinde!

Die beauftragte Entsorgungsfirma STARK holt das zu entsorgende Altauto ab.
Das Altauto muss neben einer für LKW geeigneten befestigten (asphaltierten) Fahrbahn stehen, die Entsorgungspalette sichtbar im Vorbeifahren erkennbar angebracht sein und keine Oberleitungsdröhte (Stromleitungen) über das Autowrack führen.
Kofferraum und Fahrgastraum müssen frei von Müll und sonstigen Ablagerungen sein.
Autowrack inkl. 5 Reifen und allen Flüssigkeiten

Sorgen wir gemeinsam für eine saubere Umwelt!

Nicht nur die alljährliche Müllsammelaktion „Der Dreck muss weg“ am Samstag, 7. April 2018 steht im Mittelpunkt des Umweltschutzes.

Nachdem vermehrt ausgediente PKW's auf unbefestigtem Unter-

grund herumstehen und augenscheinlich zu keiner Nutzung mehr eignen, organisiert die Gemeinde gemeinsam mit der Entsorgungsfirma Stark eine Autosammelaktion. **Auch wenn sich so mancher Liebhaber nur schwer von seinem liebsten Fahrzeug trennen kann, bitte ich eindringlichst von dieser**

Aktion Gebrauch zu machen. Solche Autos sind oft eine große Gefährdung für unsere Umwelt. Wenn Sie ein oder mehrere Autos **kostenfrei** loshaben wollen, melden Sie dies mit den Daten des Fahrzeuges **bis längstens 17. April 2018 am Gemeindeamt.**

Müllsammelaktion

„Der Dreck muss weg“

Samstag, 7. April 2018, 8:00 - 12:00 Uhr

Unterstützen auch Sie Ihren Ortsvorsteher!

Nach getaner Arbeit lädt die Gemeinde auf eine kleine Stärkung ein.

Sonderausstellung im Kulturhof Neupölla **„Jüdische Familien im Waldviertel und ihr Schicksal“**

Anlässlich des 80. Jahrestages des „Anschlusses“ Österreichs an Hitlerdeutschland bietet das Museum einen Einblick in das Schicksal der jüdischen Bevölkerung des Waldviertels. Der Schwerpunkt liegt auf der Geschichte und dem Material aus dem Gebiet der Marktgemeinde Pölla, da sich hier viele wesentliche Entwicklungen gut dokumentieren lassen. Durch die Verkündung des „Toleranzpatents“ im Jahre 1782 wurde einzelnen jüdischen Unternehmern der Aufenthalt in Wien und der Ankauf von Ländereien gestattet. Ab 1814 erwarb der Bankier Heinrich Aaron von Pereira-Arnstein die Herrschaften Dobra-Wetzlas, Waldreichs, Krumau und Allentsteig. 1837 wurde Hitlers Vater Alois als unehelicher Sohn der Maria Anna Schickelgruber in Strones geboren.

Nach der Revolution 1848 ließen sich auch mehrere böhmische und mährische Juden als Händler im Waldviertel nieder, darunter 1848 die Familie Schlesinger in Altenburg und 1860 die Familie Biegler in Neupölla. Jüdische Greißler gab es in vielen kleineren Orten wie Röhrenbach, Brunn an der Wild oder Messern. Zahlreiche Ärzte, Apotheker und Juristen aus Galizien und Ungarn ließen sich ebenfalls im Waldviertel nieder, z.B. in St. Marein, Rastefeld, St. Leonhard und Allentsteig. In Krems, Horn sowie Waidhofen an der Thaya wurden Israelitische Kultusgemeinden mit Synagogen und Friedhöfen gegründet, ein weiterer Friedhof folgte in Zwettl. Der Begründer des deutschnationalen Antisemitismus Georg Ritter von Schönerer war Ehrenmitglied

der Feuerwehr Neupölla und hatte auch in Wegscheid, Franzen und Döllersheim zahlreiche Anhänger.

Nach dem Zusammenbruch der Monarchie erhielten die zuvor in Böhmen und Mähren meldepflichtige Waldviertler Juden das Heimatrecht in Niederösterreich, aber die Zahl der jüdischen Mitbürger sank bis 1934 wieder auf ungefähr 800 Personen. Darunter befanden sich allerdings viele mittelgroße Unternehmer wie der Radiohändler und Kinobetreiber Kurz in Allentsteig, die Farbenfabrik Mandl in Horn oder der Getränkehersteller Schidloff in Zwettl. Wiener Ziehkinder kamen zu Waldviertler Bauernfamilien wie Olga Frommer in Altpölla und Josef Sonnenfeld in Germanns.



Der jüdische Knecht Josef Sonnenfeld mit Gitarre in Germanns, 1938

Mit der Wirtschaftskrise wuchs auch wieder der Antisemitismus und die NSDAP erreichte bereits bei den Wahlen 1932/33 in Groß Poppen die relative Stimmenmehrheit.

1938 wurde Adolf Hitler in seiner Waldviertler „Ahnenheimat“ gefeiert, bevor er dort den Trup-

penübungsplatz Döllersheim anlegen ließ. Doch bald setzte die Diskriminierung der jüdischen Bevölkerung und deren Enteignung ein. Zahlreiche Häuser kamen in den Besitz von Aussiedlern des Truppenübungsplatzes. Während manche Juden durch Emigration entkommen konnten, wie der Kaufmann Schwebel aus Wetzlas, wurden zahlreiche andere Menschen deportiert und ermordet. Dies betraf allein elf Mitglieder der Familie Biegler in Neupölla.



Deportationsbefehl für Ella Biegler, 1941

Von den im Ausland überlebenden Waldviertler Juden kehrten nur Einzelne nach 1945 ins Waldviertel zurück. Die überlebenden Familienmitglieder waren meist auf mehrere Länder über den Globus verteilt: die vier Biegler-Schwestern lebten nun in Österreich, England sowie Dänemark und ihr Cousin in Australien. Erst durch den Film „Holocaust“ (1979) und die „Waldheimaffäre“ (1986) setzte eine Aufarbeitung der regionalen Zeitgeschichte ein.

Eröffnung der Ausstellung:
1. Mai 2018, 14:00 Uhr

Öffnungszeiten:

1. Mai bis 30. September jeden Sonn- und Feiertag von 14:00 - 17:00 Uhr. Weitere Informationen: www.poella.at/Museum

Neujahrsempfang mit Jungbürgerfeier und Ehrungen

Die Marktgemeinde Pölla hat am 12. Jänner zum Neujahrsempfang mit Jungbürgerfeier geladen.

Nach der musikalischen Eröffnung durch das Familien-Ensemble Trauner aus Altenburg hielt Bgm. Kröpfl einen Jahresrückblick 2017 auf die beschlossenen Projekte, Vorhaben und infrastrukturellen Maßnahmen. Hier sind unter anderem zu erwähnen, die Errichtung eines Bohrbrunnens in Franzen, die Sanierung von Kulturdenkmälern, die Neuorganisation des Transportes der Kinder in den Kindergarten, die Sanierung des Jugendgästehauses Franzen, der Ankauf eines Feuerwehrautos HLF III für die FF Altpölla sowie der Grundsatzbeschluss für das Projekt NachbarschaftsHILFE PLUS, welches in Kooperation mit der Gemeinde Röhrenbach im Frühjahr 2018 starten wird. Nicht zu vergessen ist der tolle Erfolg bei den 12. Waldviertler Dorfspielen in Kottes-Purk, wo die MG Pölla den 1. Platz erreichte und damit im Jahr 2019 zum 2. Mal Austragungsgemeinde der Waldviertler Dorfspiele ist.

In der Pause wurden die Gäste kulinarisch vom Team des Café Puls verwöhnt. Danach richtete Bgm. Kröpfl das Wort an die Jungbürgerin und Jungbürger und appellierte an sie, ihre Chance der Mitwirkung und Mitbestimmung zu nutzen und so die Zukunft der Gemeinde und des Landes mitzugestalten. Die anwesende(n) Jungbürgerin und die Jungbürger erhielten neben den



©Leopold Hollensteiner

Glückwünschen von LH Johanna Mikl-Leitner und LR Karl Wilfing von der Gemeinde einen Bauplatzgutschein im Wert von € 2000,- überreicht.

Ein weiterer Höhepunkt war die Ehrung und Verleihung der Goldenen Ehrennadel an Herrn Karl Baier, DI Richard Hackl und Dr. Josef Schnabl für Verdienste um die MG Pölla. Die Laudation hielt Vzbgm. Ing. Johann Müllner.

Bei Herrn **Karl Baier** bedankte er sich für die 15jährige Tätigkeit als Gemeinderat sowie 22jährige Tätigkeit als Ortsvorsteher von Wetzlas und die ge-

wissenhafte und engagierte Erledigung der übertragenen Aufgaben.

Herr **DI Richard Hackl** war 30 Jahre, bis Juli 2017, Forstdirektor des Forstamtes Ottenstein. In diese Zeit vielen die Errichtung des Gasthauses im Schloss Waldreichs, die Landesausstellung 2001, der Aufbau des NÖ Falknerei- und Greifvogelzentrums. Ebenso die Elektrifizierung des Betriebsgebäudes beim Campingplatz Dobra sowie beim Jugendlagerplatz Dobra und die Errichtung von Sanitärräumen, wodurch der Weiterbestand dieser beiden Plätze gesichert wurde.

Vzbgm. Ing. Müllner bedankte sich weiters für die gute Zusammenarbeit bei der Errichtung von Wander-, Rad- und Reitwegen.

19 Jahre lang war **Dr. Josef Schnabl** bei der Bezirkshauptmannschaft Zwettl tätig. Das Wasserrecht war sein Aufgabengebiet und hierbei stand er der Marktgemeinde



Pölla bei vielen juristischen Fragen zur Seite und war immer unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen um praxisnahe Lösungen bemüht. Als Bezirkshauptmannstellvertreter durften wir ihn bei diversen Eröffnungen von Bauwerken oder Ausstellungen, Ehrungen, Empfängen und Festakten begrü-

ßen. Durch seine Gabe, die richtigen Worte zum jeweiligen Anlass zu finden, waren seine Ansprachen immer eine Bereicherung.

Zum Abschluss des Neujahrsempfanges wurden die Schwerpunkte für das Jahr 2018 präsentiert. Diese sind unter ande-

rem das 50jährige Bestehen der MG Pölla, die Digitalisierung mit schnellem und sehr schnellem Internet für das gesamte Gemeindegebiet, die Errichtung einer Topothek, Bau eines Beachvolleyballplatzes sowie die intensive Weiterführung der 5 Arbeitskreise und die Erstellung eines Gemeindeleitbildes.

5 Jahre Bibliothek Pölla

Am 25.2.2018 durfte die Gemeindebibliothek Pölla ihr 5-jähriges Bestehen feiern.

Zu diesem Anlass kamen zahlreiche Gäste, allen voran Landesrat Mag. Karl Wilfing, um zu gratulieren und gemeinsam mit uns zu feiern. Einige Besucher konnten sich über tolle Preise freuen, wofür wir uns bei unseren Sponsoren, Christa Hörndl, der Sparkasse Pölla und der

Bücherstube Horn herzlich bedanken dürfen.

Ein großes Dankeschön gilt auch unseren Lesern, die uns in unserer ehrenamtlichen Arbeit bestärken, wie die vielen positiven Wortmeldungen zeigen. Ein ganz besonderer Dank gilt natürlich auch unseren Bibliothekarinnen, die innerhalb dieser 5 Jahre rund 500 Öffnungstunden geleistet haben.



Zum Abschluss des offiziellen Teils hat Landesrat Mag. Karl Wilfing die Buchtorte (Danke an Claudia Amsüß!) angeschnitten und den Jubiläumssekt geköpft, um mit uns anzustoßen.

Zum 5. Geburtstag haben wir uns mit vielen neuen Büchern beschenkt, die jetzt auf Sie warten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für das Bibliotheksteam
Andrea Ranftl



Hier einige Wortmeldungen der Besucher

Super, dass es euch gibt! Danke für das Engagement und die große Auswahl!

*Nur weiter so, absolute Bereicherung der Gemeinde!
Gute Initiative!*

*Ich bin froh, dass es in Pölla eine so tolle Leseoase gibt! Danke!
Es ist ein Vorteil für alle, besonders für die Kinder,
sie zum Lesen zu begeistern!*

*Danke für Eure Arbeit!
Alles Gute, weiter so!
Gratulation dem gesamten Team!*

Hilfswerk dankt Helfern

Am Freitag den 26. Jänner 2018 fand im Gasthaus Speneder in Altpölla die bereits traditionelle Jahresabschlussfeier des Hilfswerkes Zwettl statt.

Diese Einladung an alle ehrenamtlich Tätigen und hauptberuflichen Mitarbeiter des Hilfswerkes ist ein Dankeschön für die tolle und qualitätsvolle Arbeit im Dienste unserer älteren und pflegebedürftigen Mitmenschen im Betreuungsgebiet, betonte der Vorsitzende des Hilfswerkes Zwettl.

Eine beeindruckende Leistungs-

bilanz konnte gezogen werden.

Bei dem Service „Essen auf Rädern“ konnten im Vorjahr 14.745 Essen zugestellt werden. Es stellt eine wertvolle Ergänzung zur Arbeit der Sozialstation des Hilfswerkes Zwettl dar und ist auch ein wichtiger Beitrag um Lebensqualität zu schenken.

Ein großes Dankeschön erging an Franz Pfeffer, der bereits seit 10 Jahren ehrenamtlich warmes Essen auf Rädern zustellt und auch an Fritz und Berta Kolm, die die Essenzusteller bereits seit 5 Jahren koordinieren und

einteilen.

Pflegemanagerin Heide Moser berichtete, dass auch im Bereich von „Hilfe und Pflege daheim“ im Vorjahr viele Arbeitsstunden an mehr als 200 Kunden geleistet und dabei auch tausende Kilometer zurückgelegt wurden. Der Pflegeberuf ist eine herausfordernde und nicht immer einfache Arbeit. Einige Mitarbeiterinnen wurden für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit geehrt – Frau Annemarie Preißl, Frau Maria Brei, Frau Gabriele Genner, Frau Susanne Pofi.

Der Vorsitzende konnte auch die Vizepräsidentin des Hilfswerkes NÖ, Frau NRAbg. Martina Diesner-Wais und den Bürgermeister der Marktgemeinde Pölla bei dieser Veranstaltung begrüßen. Beide bedankten sich bei den Hilfswerkerinnen und Hilfswerkern für die geleistete Arbeit im Jahr 2017 und wünschten dem Hilfswerk Zwettl für das Jahr 2018 alles Gute.

*Werner Preiss
Hilfswerk Zwettl*



Karriere im Hilfswerk

Als Niederösterreichs größter Anbieter von Dienstleistungen im Bereich Gesundheit und Soziales bieten wir ein breites Angebot zur Unterstützung in der Pflege von älteren und kranken Menschen. Verstärken Sie unser Team! **Hilfe und Pflege daheim Zwettl** sucht:

Heimhelfer/innen
20 – 25 Wochenstunden, Gehalt lt. SWÖ-KV ab 1.816,90 Euro brutto (Basis Vollzeit, plus SEG Zulage)

Ihr Profil: Abgeschlossene Ausbildung erforderlich, Selbstständigkeit & Flexibilität, Führerschein B (eigener PKW von Vorteil)

Unser Angebot: Individuelles Dienstverhältnis, Keine Nachtdienste, Weiterbildungsmöglichkeiten, Kilometergeld/Dienstauto

Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.hilfswerk.at/niederosterreich/jobs

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Hilfswerk Niederösterreich Betriebs GmbH
z.H. Mag. Maria Zednik, E: jobs@noe.hilfswerk.at
T 02742/249-1094, Ferstbergasse 4, 3100 St. Pölten
www.hilfswerk.at/niederosterreich/jobs

Karriere im Hilfswerk

Als Niederösterreichs größter Anbieter von Dienstleistungen im Bereich Gesundheit und Soziales bieten wir ein breites Angebot zur Unterstützung in der Pflege von älteren und kranken Menschen. Verstärken Sie unser Team! **Hilfe und Pflege daheim Zwettl** sucht:

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/innen
Als fachliche Leitung eines Pflegeteams
30 – 38 Wochenstunden, Gehalt lt. SWÖ-KV ab 2.258,30 Euro brutto (Basis Vollzeit, plus SEG Zulage)

Fachsozialbetreuer/in Altenarbeit
25 – 30 Wochenstunden, Gehalt lt. SWÖ-KV ab 2.105,80 Euro brutto (Basis Vollzeit, plus SEG Zulage)

Pflegeassistentinnen/Pflegeassistenten
25 – 30 Wochenstunden, Gehalt lt. SWÖ-KV ab 1.961,30 Euro brutto (Basis Vollzeit, plus SEG Zulage)

Ihr Profil: Abgeschlossene Ausbildung erforderlich, Selbstständigkeit & Flexibilität, Führerschein B (eigener PKW von Vorteil)

Unser Angebot: Individuelles Dienstverhältnis, Keine Nachtdienste, Weiterbildungsmöglichkeiten, Kilometergeld/Dienstauto

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Hilfswerk Niederösterreich Betriebs GmbH
z.H. Mag. Maria Zednik, E: jobs@noe.hilfswerk.at
T 02742/249-1094, Ferstbergasse 4, 3100 St. Pölten
www.hilfswerk.at/niederosterreich/jobs

Unsere Region wird nachgefragt.

Viele Menschen entscheiden sich für das Waldviertel als neues Zuhause und suchen dazu Immobilien und Grundstücke.

Sehr oft wird die Gesamt-Bevölkerungsentwicklung mit der Zu- und Abwanderung einer Region verwechselt. Doch selbst bei sinkender Bevölkerungszahl ziehen in JEDE Gemeinde des Waldviertels jährlich viele Menschen zu, weil sie auch am Land wohnen möchten, den Naturraum und die Sicherheit genießen wollen.

Wahlviertel Waldviertel

Zahlreiche Veränderungen der letzten Jahre machen die Region zu einem beliebten Ort zum Wohnen, Arbeiten und Leben. Die Verbindungen innerhalb der Region und die Anbindung an die Zentralräume werden laufend verbessert und bringen Städte wie Wien, St. Pölten, Krems und Linz näher heran. Damit sind nicht nur Straßen gemeint, sondern auch der Ausbau der Breitbandinfrastruktur, der unserer Region viele Chancen bringt.

Das Waldviertel steht für leistbares Wohnen und gesundes Leben, für sozialen Zusammenhalt und wenig Kriminalität, für ein großes Angebot an Sport und Kultur.

Aber auch die guten Schulen (wie HTL Karlstein, HLUW Yspertal oder die Wirtschaftsakademien), Co-Working-Spaces für Start-ups, interessante Lehrstellen und Arbeitsplätze für gut ausgebildete Personen und Fachkräfte sprechen für die Region.

Die Nachfrage ist da. Immobilien werden wieder genutzt.

Zwischen 2010 und 2016 haben 6.215 Personen im Bezirk Zwettl ihren Hauptwohnsitz gegründet. Die Zweitwohnsitze sind hier nicht mitgerechnet.

Es sind vor allem Familien mit Kindern, die eine sichere Umgebung, gute Schulen und die Natur vor der Haustür suchen. Und es sind auch Menschen, die sich nach vielen Jahren in der Stadt nach mehr Lebensqualität sehnen.

Viele dieser neuen Bürger haben eine leerstehende Immobilie gekauft oder ein ungenutztes Grundstück bebaut.



Das tut dem Gemeinde- und Vereinsleben ebenso gut wie dem Ortsbild und belebt Schulen, Geschäfte, Sportplätze und noch so vieles mehr.

Aus diesem Grund sind Projekte wie „Wohnen im Waldviertel“, die diesen Zuzug fördern, von großer Bedeutung! Unsere Gemeinde ist seit 2009 mit dabei!

Es liegt an uns allen die Entwicklung unserer so schönen Heimat selber in die Hand zu nehmen.

Immobilien, Jobs und 56 Gemeinden aus dem Waldviertel unter www.wohnen-im-waldviertel.at

Wir bringen Leben in Ihre Immobilie. Und Geld auf Ihr Konto.

Immer mehr Menschen aus der Stadt entscheiden sich für ein Leben im Waldviertel. Das ist ein Gewinn für uns alle. Und besonders für Sie, wenn Sie ungenutzte Immobilien oder Wohnräume richtig vermieten oder verkaufen. Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zu einem zusätzlichen Einkommen. Inserieren Sie kostenlos auf www.wohnen-im-waldviertel.at/inserieren oder erkundigen Sie sich auf Ihrer Gemeinde.

Wohnen im Waldviertel 
Wo das Leben neu beginnt.



PV und Stromspeicher - ÖMAG Investitionsförderung nach §27a Ökostromgesetz

2018 gibt es erstmals diese Investitionsförderung im Interesse des Klima- und Umweltschutzes mit dem Ziel, die Neuerrichtung und Erweiterung von Photovoltaikanlagen sowie die Erweiterung von bestehenden PV-Anlagen um einen Stromspeicher und die Erweiterung bestehender Stromspeicher mit Fördermitteln in Höhe von jährlich maximal 15 Millionen Euro (davon jährlich mindestens 9 Millionen Euro für Photovoltaikanlagen) in den Jahren 2018 und 2019 zu unterstützen.



© <http://fotalia.com>

Gefördert werden

- Neuerrichtung von PV-Anlagen
- Erweiterung von PV-Anlagen
- Stromspeicher für die PV-Anlage
- Erweiterung des Stromspeichers einer PV-Anlage

Fördervoraussetzungen

- Die PV-Anlage muss auf/an einem Gebäude, einer baulichen Anlage oder auf einer Betriebsfläche (ausgenommen Grünfläche) errichtet werden. Als Betriebsfläche sind Flächen für industrielle und gewerbliche Nutzung sowie Flächen für landwirtschaftliche Betriebsanlagen zu verstehen und sie müssen bebaut oder befestigt sein.
- Die Anlage muss an das öffentliche Netz angeschlossen sein.
- Verpflichtung mindestens 10 Jahre Ökostrom zu erzeugen („ökologische“ Erfolgsvereinbarung in der Vertragsurkunde)
- Vollenbetriebnahme der Anlage innerhalb eines Jahres ab Fördervertragsabschluss (Nachfristen im Einzelfall und mit Begründung und unverzüglicher Meldung möglich).
- Zum Zeitpunkt der Antragstellung müssen alle für die Errichtung und den Betrieb der Anlage erforderlichen Genehmigungen in erster Instanz oder erforderliche Anzeigen vorliegen.
- Die Endabrechnung muss innerhalb von drei Monaten nach Vollenbetriebnahme erfolgen (Nachweispflichten wie etwaige Baubehördliche Anzeigen für Stromspeicher, Prüfprotokolle etc.) – Details dazu in den Förderrichtlinien.

Weitere Förderdetails finden Sie in den angegebenen Links.

Tipp

Für den Fall dass Sie eine PV-Anlage neu errichten und auch gleichzeitig einen Stromspeicher für die PV-Anlage errichten, dann müssen Sie 2 Tickets ziehen (und 2 Anträge erstellen).



Achtung

Diese Förderung ist mit keiner anderen Bundes- oder Landesförderung kombinierbar. Zweckzuschüsse (Bedarfszuweisung, Kommunales Investitionsprogramm) sind bis zur Höchstgrenze der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO für Klein- und Mittelbetriebe max. 65 % der Kosten) zulässig.

FörderwerberIn	Gemeinden	natürliche und juristische Personen	
Fördermodell	Investitionsförderung		
Förderhöhe	PV-Anlagen bis 500 kWp max. 30 % bis 100 kWp € 250 je kWp ab 100 bis 500 kWp € 200 je kWp	PV-Strom Speicher von 0,5 – 10 kWh je kWp der PV-Anlage max. 45 % € 500 je kWh Speicher	
Start der Förderung	12. März 2018, 17:00 Uhr	Ende	Nach Ausschöpfung der Mittel
Einreichzeitpunkt	VOR Beginn der Arbeiten bzw. der rechtsverbindlichen Bestellung oder einer anderen Verpflichtung, die die Investition unumkehrbar macht. Reihung erfolgt nach dem Zeitpunkt des Einlangens des vollständigen Antrags!		
Einreichung	Online in 2 Schritten: Ticket mit Eingabe von Grundlegenden (mail, Betreiber, Passwort, Zählpunkt, kWp).	ab 18 Stunden und spätestens 240 Stunden nach Ziehung des Tickets kann der Förderantrag vervollständigt werden.	
Links	Förderrichtlinie Förderdetails/Neues Ticketausgabe bei der ÖMAG	ÖMAG PV-Investitionsförderung-ÖMAG Leitfaden Ticketsystem und FAQ	
Kontakt & Förderung	ÖMAG, Abwicklungsstelle für Ökostrom AG Ost	T: 05 / 787 66 – 10 kundenservice@oem-ag.at	

Bitte beachten Sie: Der Überblick dieser Fördermöglichkeit wurde vom Umwelt-Gemeinde-Service der Energie- und Umweltagentur NÖ für die Zielgruppe NÖ Gemeinden aus den Förderrichtlinien sowie Angaben der Förderstellen zusammengestellt. Aufgrund der Kurzdarstellung kann nicht auf alle Fördervoraussetzungen eingegangen werden, Sie finden diese in den links zu Förderdetails.

Das Informationsblatt wird halbjährlich aktualisiert und online zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie, dass sich die Förderlandschaft durchaus kurzfristig ändert– die aktuellste Information erhalten Sie bei den angeführten Kontaktpersonen bzw. Links.

Viel Erfolg und Gutes Gelingen beim Umsetzen Ihrer Projektel

Pölla als Mobilitätsgemeinde ausgezeichnet

Gemeinden, die sich als Mobilitätsgemeinden deklarieren, wurden von Verkehrslandesrat Karl Wilfing ausgezeichnet. Im Bezirk Zwettl waren dies 18 Gemeinden. Derzeit nutzen das damit verbundene kostenlose Service des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ.Regional mehr als 70 % aller Gemeinden. Die Ehrung fand im Rahmen des ÖV-Symposiums im Vereinshaus Horn statt. **Pölla bekam eine Mobilitäts-Plakette sowie eine Urkunde für ihr Bekenntnis zu umweltfreundlicher Mobilität überreicht.** „Durch ihre Deklaration leisten die Mobilitätsgemeinden einen wesentlichen Beitrag, um den öffentlichen



©Gabriele Koch

Verkehr in Niederösterreich weiter nach vorne zu bringen. Das Land investiert jedes Jahr über 140 Mio. Euro in die öffentlichen Verkehrsmittel und ist speziell bei regionalen Mobilitätsleistungen auf die Mitarbeit der Ge-

meinden angewiesen. Die Plakette Mobilitätsgemeinde ist daher auch als Auszeichnung für die Gemeinden zu sehen“, so LR Karl Wilfing im Rahmen der Veranstaltung.

Hundehaltung

Appell an ein vernünftiges Miteinander!

Laufende Beschwerden im Zusammenhang mit der Hundehaltung, insbesondere betreffend Hundehaufen im Ortsgebiet und auf öffentlichen Anlagen veranlassen uns, auf Folgendes hinzuweisen:

- Bedenke deine Verantwortung und nimm Rücksicht!
- Hinterlasse öffentliche oder private Flächen so sauber, wie du diese vorzufinden wünschst!

- Respektiere die Funktion der **landwirtschaftlich genutzten Flächen - diese sind kein Hundeklo!** Hunde müssen auf öffentlichen Spazierwegen angeleint geführt werden und sollten keinen Zutritt zu landwirtschaftlich genutzten Flächen haben.
- **Samme und entsorge den Hundekot (lt. § 8 NÖ Hundehaltegesetz).**



Rasenschnitt

Die Ablagerung von Rasenschnitt ist ab sofort jederzeit ohne Anmeldung in Neupölla neben B 38 - Richtung Kirchensteig (siehe Lageplan) möglich und so wie bisher unter telefonischer Anmeldung 0664/6197919 bei Fam. Taxpointner in Altpölla möglich.

Eine weitere Möglichkeit der sauberen Entsorgung ist die Biotonne. Diese wird zweimal im Monat entleert, die Kosten dafür betragen jährlich € 52,05.



26. Mai 2018: e-Mobilitätstag in Melk

Am 26. Mai 2018 findet von 10 bis 17 Uhr am Wachauring in Melk der e-Mobilitätstag 2018 statt. Ohne Voranmeldung, bei freiem Eintritt können Sie über 50 e-PKWs und hunderte e-Fahrräder, e-Scooter & Co. testen.



Programm-Highlights am NÖ e-Mobilitätstag 2018 in Melk

- 50 e-PKWs aller Marken auf der Rennstrecke testen
- 500 e-Fahrräder, Pedelecs, Fatbikes & Co in der RADLand Erlebnisswelt ausprobieren
- EVN Kindererlebnisswelt für alle BesucherInnen zwischen 0 und 15 Jahren
- Umfangreiches Vortrags- und Showprogramm
- EVN-Ladezone für e-mobil anreisende BesucherInnen



- „So schmeckt Niederösterreich“-Schmankerlmarkt
- e-Challenge mit schönen Preisen
- und vieles mehr

Seien Sie dabei! Wer's testet, wird's lieben!

Weitere Informationen zum e-Mobilitätstag erhalten Sie

bei der Energie- und Umweltaгентur NÖ unter www.enu.at/e-mobilitaetstag,
e-mobilitaet@enu.at,
Tel. 02742 219 19

Leader-Region Kamptal gut in Fahrt

6 neue Projekte mit € 190.000,- Förderungen beschlossen!

2 Mio. Euro stehen noch zur Verfügung – unter anderem für Bauvorhaben.

Das Leader-Gremium tagte kürzlich in Lengnenfeld. 6 regionale Projekte wurden eingehend diskutiert, bewertet und beschlossen. Die Vorhaben in den Bereichen Tourismus, Nahversorgung und Nachbarschaftshilfe erhalten eine Förderung zwischen 40% und 80%. Durch die finanzielle Unterstützung ist es möglich Wanderwege neu zu beschildern, Werbemittel zu produzieren, Markengemeinschaften zu stärken, Tourismuskonzepte zu erarbeiten, uvam.

„Die beschlossenen Projekte bringen neue Impulse in die Region. Beim Vorhaben „Nachbarschaftshilfe“ z.B. entsteht ein Angebot bei dem Freiwillige ihre Zeit Mitmenschen zur Verfügung stellen, die Hilfe benötigen. Ein nachhaltiges Vorhaben, dass die Menschen in unserer schnelllebigen Zeit näher zusammenwachsen lässt“, betont LAbg. Josef Edlinger, Obmann der Leader-Region Kamptal.

Gelebte Nachbarschaftshilfe in Pölla & Röhrenbach

Der Verein MIT EUCH – FÜR EUCH wurde Ende 2017 ge-

gründet, um das Projekt „Nachbarschaftshilfe PLUS Pölla & Röhrenbach“ umzusetzen. Dabei übernehmen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer verschiedene Aufgaben wie alltägliche Besorgungen, Fahr- & Einkaufsdienste, aber auch zwischenmenschliche Aufgaben wie Karten spielen, Plaudern, Spazieren gehen und vieles mehr für Mitbürgerinnen und Mitbürger. **Leader fördert 80% der Kosten und ermöglicht dadurch die Durchführung.**

Bürgermeister Günther Kröpfl aus Pölla: „Im Herbst 2017 haben wir die Bevölkerung von Pölla und Röhrenbach befragt, wer seine Zeit freiwillig für Mitmenschen zur Verfügung stellen möchte. Die Resonanz war groß und es haben sich ca. 50 Freiwillige aller Generationen gemeldet. Wir rechnen im ersten Jahr mit ca. 10 Freiwilligen, die rund 20 Mitmenschen unterstützen“.

„Die Projektidee übernehmen wir aus dem Burgenland. Hier arbeiten 8 Gemeinden seit 2014 an der Projektumsetzung. Auch im Waldviertel soll das Projekt auf andere Gemeinden ausgedehnt werden. Pölla und Röhrenbach sind die Pioniergemeinden für das Waldviertel. Wir rechnen damit, dass das erste Pilotjahr erfolgreich ist und sich



VertreterInnen der Leader-Region Kamptal planen ein Anrufsammeltaxi.

2019 neue Gemeinden am Projekt Nachbarschaftshilfe beteiligen.“

Im Bezirk Zwettl wird ein zweites Projekt gefördert, bei dem es auch um den Aufbau von Beziehungen geht – um kulturelle Beziehungen:

Die EU ins Dorf holen - Europa in Schwarzenau

Das Projekt „Europa in Schwarzenau“ wurde 2009 von einer Arbeitsgruppe ins Leben gerufen. Der Gruppe ist es ein Anliegen die Vorurteile, die gegenüber der EU bestehen, abzubauen. Dazu finden ganzjährig verschiedene Veranstaltungen statt, die darauf abzielen, die kulturellen Besonderheiten anderer EU Mitgliedsstaaten der Bevölkerung näher zu bringen um so die „EU ins Dorf“ zu holen. Die Projektkosten von 5.700 Euro werden zu 80% mit Leader gefördert.

Kontakt für Anmeldungen, Informationen und Rückfragen:

Verein Leader-Region Kamptal
Danja Mlinaritsch
0664/3915751
office@leader-kamptal.at
www.leader-kamptal.at



Die Projektauswahl erfolgte durch ein Gremium



„NIMM DA ZEIT“ feierte seinen 1.GEBURTSTAG!

Als wir mit unserem Projekt „NIMM DA ZEIT“ begonnen haben, war es unser Ziel einmal im Monat einen gemütlichen Nachmittag für unsere SENIOREN zu gestalten. Wichtig war uns, dass wir alle Gasthäuser in der Gemeinde besuchten und sich dadurch der Treffpunkt immer änderte. Wir bemühten uns ein abwechslungsreiches Programm zu bieten und kümmerten uns um das leibliche Wohl unserer netten Gäste. Diese Nachmittage wurden so gut angenommen, dass wir jetzt mit

großer Freude in das 2. Jahr starten dürfen.



Wir wollen uns bei unseren Senioren bedanken die uns so zahlreich besuchten, aber natür-

lich auch bei unseren Wirtinnen und Wirten, die uns tatkräftig unterstützt haben!

Danke auch an alle, die bei der Durchführung unserer Ideen und der Programmgestaltung mitgewirkt haben!

Wir freuen uns schon auf ein zweites so erfolgreiches Jahr mit unseren Senioren.

Mit lieben Grüßen!

*Andrea Kletzl und
Silvia Sekyra*

Theateraufführungen Landjugend Pölla

„Kommt ein Vogel geflogen setzt sich nieder auf meinen Fuß ...“ so begann unser diesjähriges Theater mit dem klingenden Titel „Severins Liebesabenteuer“. Viele neue Gesichter und „alte Hasen“ gaben wieder alles und zeigten, dass sich das viele Proben seit Ende November ausgezahlt hat.

Zahlreiche Besucher konnten sich am letzten Februar- und ersten Märzwochenende von

dem unterhaltsamen Stück begeistern lassen. Auch unsere „Premieren- und Aftershowparty“ an den Freitagen im Keller gewölbe der Taverne Greillenstein waren gut besucht. Alles in allem sind uns wieder zwei gelungene Theaterwochenenden geglückt und wir bedanken uns bei jedem, der mitgespielt, geholfen oder in sonst irgendeiner Weise an dem Erfolg beteiligt war.

Natürlich sagen wir auch unserem tollen Publikum danke und freuen uns jedes Jahr wieder viele bekannte und auch neue Zuschauer begrüßen zu dürfen! In diesem Sinne bis zum nächsten Jahr in dem es wieder heißt: „1. Akt 1. Szene“.

*Angelika Offenberger
Landjugendobfrau*





Kampsee Action 2018

Waldviertel von seiner aufregendsten Seite

Best Trip zählt auf Grund seines innovativen und vielseitigen Programmes zu den Top Ten der österreichischen Outdoor Event Szene.

Auf Grund steigender Nachfrage bietet Best Trip ab heuer auch



Abseilen von der Staumauer Ottenstein

Einzelpersonen die Möglichkeit zur Teilnahme an den Outdoor-Aktivitäten am Kampsee Ottenstein und Dobra.

Folgende Fixtermine von Mai bis Oktober stehen zur Verfügung:

- Sonntag 6. Mai
- Sonntag 3. Juni
- Sonntag 1. Juli
- Sonntag 5. August
- Sonntag 2. September
- Sonntag 7. Oktober

Um Wartezeiten zu vermeiden ist eine Voranmeldung telefonisch oder per mail erforderlich.

Kontakt:

Jimmy Moser
0664/1122122
office@best-trip.at
www.best-trip.at



QR-Code best-trip.at

Gemeindefest 2018

Auch 2018 fand wieder ein Gemeindefest statt. Am 17. Februar brachte ein Stockbus der Firma Langthaler rund 60 Teilnehmer, darunter 4 Jugendliche und 9 Kinder, nach Lackenhof.

Nach einem perfekten Festtag wurde der Bus mit einem Feuerwerk und einer Après Skibar vor dem

Gasthaus Huppert empfangen. Für 2019 gibt es bereits heute schon die ersten Anmeldungen. Danke an alle die bei dieser Veranstaltung mitgeholfen haben.

Beste Grüße
Wolfgang Cwinczek



Dorfspiele - Abschluss und Auftakt

Am 17. März waren alle Teilnehmer mit ihren Fans zur Dorfspiele-Abschlussparty eingeladen. Der überraschende und große Erfolg des Sieges bei den Spielen 2017 wurde noch einmal im Rückblick beleuchtet und gebüh-

rend gefeiert. Dabei wurde auch der Siegerscheck für ein Catering von der Fa. Hobegger aus Grafenschlag eingelöst. Die Dorfspiele 2019 werden aufgrund des Erfolges in Kottes wieder in unserer Marktgemein-

de Pölla durchgeführt. Gemeinsam werden wir versuchen interessante Bewerbe auf die Beine zu stellen. Ab nun beginnen die Vorbereitungen für dieses große Ereignis. Ich darf alle Interessierten zur Mitarbeit einladen.



©Leopold Hollensteiner



BITTE,
um gemeinsame, geschlossene Zusammenarbeit für ein freundschaftliches Miteinander - damit wir es schaffen, die Tradition von gut organisierten und erfolgreichen Dorfspielen fortzusetzen.

Altkleidersammlung

Die Altkleidersammlung des Roten Kreuzes findet in unserer Gemeinde am **Samstag, den 14. April 2018** statt. Wir ersuchen die Altkleidersäcke an diesem Tag bis spätestens 7.00 Uhr vor das Haus zu legen.

Gesammelt wird (in sauberem Zustand): Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Unterwäsche jeder Art, Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche, Wolldecken, Bettfedern im Inlett, tragfähige Schuhe paarweise gebunden.

Keinesfalls: Schneider- und Industrieabfälle, Teppiche, Matratzen, Spielsachen und Unrat.

Das ROTE KREUZ dankt für Ihre Spende.



Geschätzte BürgerInnen unseres Einsatzgebietes!

In dieser Ausgabe der Gemein-denachrichten möchten wir Ihnen einen kurzen statistischen Überblick über das abgelaufene Jahr geben und auf ein neues Projekt unserer Bezirksstelle aufmerksam machen. Wie schon im Jahr 2016 mussten wir auch im letzten Jahr eine starke Steigerung der Einsätze verzeichnen. Waren es 2016 noch 5.006 Einsätze, mussten wir 2017 insgesamt 5.653-mal zu den unterschiedlichsten Alar-mierungen ausrücken. Dies ergibt wiederum eine Steigerung von 12,92%. Diese Steigerung und die Tatsache, dass es immer schwieriger wird freiwillige Mitarbeiter für Nacht- oder Wochenenddienste zu finden, haben uns gezwungen, unser hauptberufliches Personal erneut aufzustocken. Somit sind seit 01. Jänner 2018 sechs hauptberufliche Mitarbeiter an

der Bezirksstelle Allentsteig beschäftigt.

Wie Sie vielleicht den Medien entnommen haben, ist auch die Zahl der Zivildienstler in Niederösterreich stark rückläufig. Diese Negativentwicklung können wir an unserer Bezirksstelle erfreulicherweise noch nicht verzeichnen. Unsere Zivildienstplätze sind bereits jetzt bis Anfang 2020 voll besetzt.

Besonders freut es uns, dass wir die Dienstleistungen bei den Gesundheits- und Sozialen Diensten im letzten Jahr weiter ausbauen konnten und die Bevölkerung diese Serviceleistungen sehr gut annimmt. So wurden im Jahr 2017 im Rahmen von Essen auf Rädern insgesamt 11.408 Portionen von unseren freiwilligen Mitarbeitern ausgeliefert. Dies ergibt ebenfalls eine Steigerung um 1.332

Portionen oder 13,22%. Auch die von uns angebotenen betreuten Reisen und Seniorentreffs erfreuen sich immer größerer Beliebtheit und werden bereits sehr gut gebucht.

Das Jahr 2018 steht im Roten Kreuz Niederösterreich ganz im Zeichen der Jugend. Wir haben uns deshalb entschlossen, auch an der Bezirksstelle Allentsteig wieder mit einer Jugendrotkreuzgruppe zu starten. Katharina Poppinger, Carina Schatzko, Nadine Gumpinger und Astrid Kloiber haben sich bereit erklärt, die dafür notwendigen Ausbildungen zu absolvieren und die Gruppenstunden zu leiten. Hier möchten wir Sie auf unsere Auftaktveranstaltung im Rahmen der langen Nacht der Jugend am 25. Mai 2018 aufmerksam machen und alle interessierten Kinder und Eltern herzlich dazu einladen.

Besonders bedanken möchten wir uns bei allen unterstützenden Mitgliedern. Anfang des Jahres wurden wieder Zahl-scheine bezüglich Mitgliedsbeitrag 2018 ausgesandt. Herzlichen Dank an alle Gönner und Unterstützer unserer Bezirksstelle.

JUGENDROTKREUZ

**Infoveranstaltung für Eltern und Kinder
Freitag, 25.05.2018 von 17:00-18:00 Uhr**

Nähere Infos dazu erhalten Sie bei
Carina Schatzko (0676/83244311), oder Katharina Poppinger (0664/1056023)

Bei unserer Jugendgruppe kann jede/jeder zwischen 6 und 12 Jahren mitmachen, die/der Lust dazu hat. Neue Freunde gewinnen und dabei Gutes tun ist unser gemeinsames Ziel. Dass der Spaß dabei nicht zu kurz kommt, versteht sich von selbst.

USV Pölla „NEU“

Neuer Vorstand, neue Spieler, neue Möglichkeiten.....!

Am **14. April 2018** findet heuer zum ersten Mal eine Veranstaltung am Sportplatz statt. **„Kick off Party“, mit DJ`s, Musik und Fun!**

Der USV Pölla bedankt sich bei den Sponsoren recht herzlich für die Unterstützung.

Aufgrund der Spielerknappheit und den Verletzungen ist die Herbstsaison nicht nach Plan verlaufen. Der USV Pölla ist auf der Suche nach Spielern, bevorzugt aus dem Einzugsgebiet Pölla.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Besuchen Sie auch unsere Heimspiele, wir versorgen Sie mit kleinen Imbissen sowie Kaffee, Kuchen,...

*Geringer Alexandra
Schriftführerin*



**USV PÖLLA
Meisterschaft
Frühjahr 2018**



Datum	Zeit	Rde	Mannschaften
So, 18.03.18	15:30	15	Rastenfeld : Pölla
So, 25.03.18	16:30	16	Pölla : Roggendorf/K.J.
SA, 31.03.18	17:00	17	Burgschleinitz : Pölla
So, 08.04.18	16:30	18	Pölla : Eisgarn
SA, 14.04.18	20:00	19	Kick Off Party - spielfrei
So, 22.04.18	16:30	20	Pölla : Krumau
FR, 27.04.18	20:00	21	Kleinmeisdorf : Pölla
So, 06.05.18	16:30	22	Pölla : PleiBing/W.
So, 13.05.18	16:30	23	Breiteneich : Pölla
So, 20.05.18	17:00	24	Pölla : Rastenfeld
SA, 26.05.18	17:00	25	Roggendorf/K.J. : Pölla
So, 03.06.18	17:30	26	Pölla : Burgschleinitz
So, 10.06.18	17:30	27	Eisgarn : Pölla

Freiwillige Feuerwehr Franzen



Feuerlöcher- überprüfung

Wartung, Überprüfung
und Reparatur aller Marken

Samstag, 21. April 2018
14.00 bis 17.00 Uhr
im Feuerwehrhaus
€ 7,00

Überprüfungspreis pro Feuerlöcher inkl. Prüflakette und 20 % MwSt.

Sie können bei diesem Termin auch
neue Feuerlöcher und Rauchmelder erwerben!

Damit Sie sicher sind, dass Sie sicher sind!

**Waldviertler
SPARKASSE**

Wir machen
Ihnen gerne
das passende
Finanzierungs-
angebot.

**Welchen Traum
wollen Sie
verwirklichen?**

wspk.at



ERLEBNIS SPORT WOCHE

ORT: Gemeinde Pölla

TERMIN: 23.-27. Juli 2018

DAUER: Montag bis Donnerstag jeweils von 9.00-17.00 Uhr
(Freitag von 9.00 bis 15.00 Uhr)

ZIELGRUPPE: Mädchen und Burschen von 6-14 Jahren

BETREUUNG: Xund ins Leben SportpädagogInnen

INHALT: Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports (Xlider, Slacklining, Fliker, etc.), Natur- & Abenteuer im Wald, Fun- & Teamsports, International Sports (Flagfootball, Ultimate Frisbee, etc.), Bewegungskünste & Zirkus (Sportakrobatik, Selbstverteidigung, etc.), Streetdance (HipHop, Streetstyle, etc.), Fitness & Gesundheit (Fitnessworkshops, Kinderyoga, etc.), uvm.

KOSTEN: Da einen Teil der Kosten die Gemeinde übernimmt, ist lediglich ein Elternbeitrag von **EUR 90,-** (inkl. Mittagessen) zu bezahlen.

ANMELDUNG: www.xundinsleben.at -> Feriencamps -> Anmeldung

ANMELDESCHLUSS: 15. Juni 2018

ANMERKUNG: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.xundinsleben.at



Jeder Teilnehmer erhält ein T-Shirt!

KONTAKT

Xund ins Leben
0316 / 347 487
office@xundinsleben.at
www.xundinsleben.at

Kindersonntag im Greifvogelzentrum Waldreichs

Am **Sonntag, den 17. Juni 2018** von 9-18 Uhr findet auch heuer wieder ein Kindersonntag im Greifvogelzentrum statt. Interessierte Familien mit Kindern bitte den Termin bereits jetzt vormerken.

Neben den Greifvögeln, dem Eulenzoo und den Freiflugvorführungen der imposanten Vögel erwartet die Besucher auch ein abwechslungsreiches Extra-Programm!

Kinder bis 15 Jahre haben an diesem Tag freien Eintritt!

Highlights:

- Professionelles Kinderschminken
- Bastel- und Malstationen
- Dr. Bubbles Riesenseifenblasenkünstler
- Rätselrally mit tollen Preisen
- Würstelgrillen am offenen Lagerfeuer
- Zum Abschluss noch eine 20minütige Riesenseifenblasen-Outdoorshow



DER ANGESAGTE STYLE: MEHR EXTRAS DER PEUGEOT 2008 STYLE

SCHON AB € 16.400,-
ODER € 129,¹⁾ MTL.
+ 1 JAHR TANKEN GESCHENKT²⁾
+ 12 MONATE VOLLKASKO GESCHENKT¹⁾



1) Leasingangebot für Verbraucher gemäß § 1 KfzStb für den 2008 Style PT62, € 16.400,- Kaufpreis, € 2.890,- Eigenzahlung, z.B. 48 Monate, Sollzinssatz 3,99 %, Gesamtwertung € 110.182,-, effektiver Jahreszins 4,59 %, Fahrzeug 15.000 € netto, Iltaxen € 7.707,-, Bearbeitungsgebühr € 190,-, Rechtsgeschäftsgebühr € 94,-, Gesamtbetrag € 17.892,-. Aktion gratis Winterdienst mit Felgenabw. (Güterabgaben für Privatkunden). Bei allen Modellen mit Ausstattung private 1 und 2 erhalten Sie Winterdienst mit Schneeketten. Vollkaskoversicherung für 12 Monate gratis nur in Verbindung mit einem PEUGEOT Autoversicherungsvorvertrag (FK, VL und LL, BSK- 22, TSK € 300,- bei Reparatur beim PEUGEOT Partner, inkl. motorbezogenen Versicherungsleistungen) mit einer z.B. 24 Monate. Alle Beiträge verstehen sich inkl. USt. Aktion gültig bis auf Widerruf. Angebot der PSA BANK Österreich, Wiederzahlung der PSA BANK Deutschland 3 mth. 2) Aktion Tanken gültig bis max. 15.000 km. Alle Ausstattungsgegenstände sind motorabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbole:

PEUGEOT verwendet TIERKÄSE. Gesamtverbr.: 5,5-4,9 l/100 km, CO₂-Emission: 73-114 g/km.



AUTOHAUS GFÖHL

Andreas Grötzl
Verkaufsberater
Telefon 02716 6321-14
Mobil 0664 113 08 27
peugeot-gfoehl@zwettl.rh.at

Herzlichen Glückwunsch zum Familiennachwuchs



Hannes und Katharina Aschauer aus Neupölla freuen sich über die Geburt von Tochter Elena. Gf. GR Reinhard Endl und GR Andrea Ranftl überbrachten die Glückwünsche seitens der MG Pölla.



Die glücklichen Eltern Katharina und Christoph Daniel aus Altpölla mit Sohn Jakob.



gf. GR Andrea Kletzl und GR Josef Weissensteiner gratulieren Sonja Aigner und Michael Steindl aus Reichalms zur Geburt von Tochter Lena.



GR Alois Schmutzer und gf. GR Andrea Kletzl gratulieren Ing. Christian und Melanie Steininger aus Krug zur Geburt von Sohn Raphael.



Zur Geburt von Sohn Alexander überbrachte gf. GR Andrea Kletzl den stolzen Eltern Jennifer Busch und Andreas Winkler aus Neupölla Glückwünsche der Gemeinde.

Paralympics in Pyeong Chang



Skifahren als Möglichkeit, die eigenen Grenzen und die der Physik auszuloten.

Skifahren ist für **Claudia Lösch** eine Passion! Die 28-jährige aus Neupölla zählt aktuell zu den erfolgreichsten aktiven AthletInnen Österreichs. Eine Aufstockung ihrer Sammlung 2018 in PyeongChang war ihr oberstes Ziel. Vor allem in den Speed-Disziplinen, denn hier hätte sie nach ihrem Sturz in der Abfahrt von SOCHI 2014 noch eine Rechnung offen. Doch leider wollte es auch dieses mal nicht sein. Nach Trainingsbestzeit stürzte Clau-

dia bei der Olympiaabfahrt erneut. Silber- gab es am folgenden Tag im Super-G. Unsere rot-weiß-rote Fahnen-trägerin hatte sich bei ihrem Out in der Abfahrt ihren besten Rennski ruiniert, mit dem wollte sie im Super-G reüssieren. "Der zweite Ski ist auch schnell, aber nicht ganz so gut abgestimmt", sagte Claudia und trauerte der Goldmedaille ein wenig nach.

Auf dem Weg zu Gold in der Super-Kombination hat sich Claudia Lösch durch einen Fahrfehler selbst aus dem Rennen genommen. So ist es eben im Sport, auch hier können menschliche Fehler passieren.

Und wieder kam einen Tag danach die nächste Medaille.

Bronze im Riesentorlauf! Beim abschließenden Slalom verhinderte ein

klassischer Einfedler nach Rang 3 im ersten Durchgang eine weitere Medaille. So holte dennoch die Voralbergerin Heike Eder (nach Lauf 1 auf Rang 5) eine weitere Bronzemedaille für Österreich. Wir gratulieren ganz Herzlich!



Skifahren bedeutet für Claudia Lösch im Mikrokosmos Skisport sämtliche Höhen und Tiefen des Daseins zu durchleben. Die ersten Gedanken nach einem wichtigen Erfolg? „Unglaubliche Erleichterung. Klare, in Worte fassbare Gedanken habe ich in solchen Situationen meistens keine, dafür sind die Emotionen zu stark.“



Foto: Reuters_Paul Hanna

Gratulationen



BhW Leiterin Sonja Hofbauer erhielt das bronzene Ehrenzeichen des BhW NÖ für eine Top 25 - Veranstaltung 2016 in NÖ überreicht.



Frau Rosa Herzog aus Kleinzersdorf feierte den 80. Geburtstag.

Gratulationen



Geistlicher Rat Dr. Janta-Lipinski gratulierte im Namen der Pfarrgemeinde Neupölla dem langjährigen Mesner Walter Hofbauer zum 60. Geburtstag.



Gratulation zum Jubiläum der Goldenen Hochzeit von Franz u. Christiane Lemp aus Wegscheid/Kamp

SEITENBLICKE



Die von Damen der Seniorengruppe „Nimm da Zeit“ hergestellte Decke und der Polster wurden bei der Seniorenweihnachtsfeier versteigert. Der Erlös kommt wieder den Senioren zu Gute.



Am Faschingsdienstag besuchte der Kindergarten das Gemeindeamt. Unter dem Motto „Old McDonalds Farm“ waren die Kinder als Schaf, Hund, Katze, Huhn und Kuh maskiert.



Gute Stimmung beim Stelzenschnapsen des Kameradschaftsbundes. Unter Beobachtung von Obmann Kurt Stefal - Landesrat Karl Wilfing im Spiel mit Bgm. Kröpfl



Bei der Jahreshauptversammlung am 7.3.2018 wählte der Seniorenbund Pölla einen neuen Vorstand. Karl Ziegelwanger wurde wieder zum Obmann gewählt.



Yoga für Herz und Seele

Entspannen, Loslassen, Auftanken

Yoga kann man in jeder Phase des Lebens ausüben, unabhängig von Alter oder Sportlichkeit. Die Übungen werden mit Achtsamkeit auf Wohlbefinden und körperliche Möglichkeiten ausgeführt.

Schritt für Schritt leite ich von der Anfangsentspannung über Körperübungen bis zur Endmeditation so an, dass Sie Stress und Leistungsdruck loslassen können.

Wirkung: Abbau von Spannungen, verbesserte Mobilität, Förderung des seelisch-geistigen Gleichgewichts, Aktivierung der Selbstheilungskräfte, Burnout Prävention.

Schnuppern und Einsteigen ist jederzeit möglich!

Jeweils Mittwoch 19:00 Uhr, FF-Haus Altpölla

Mitzubringen: Matte, Decke und Polster

Gesundheitspraxis Gundacker

Diana Gundacker
3593 Neupölla 128
Tel.: 0664/300 49 30
www.balance4you.net



W.A. Mozart Musikschule Horn
Gemeindeverband der Musikschule Horn - 3580 Horn, Rathausplatz 1



Tag der NÖ Musikschulen

Instrumentenkarussell



Instrumentenschnuppern

Freitag, 04. Mai 2018

Krumau/Kamp - Volksschule 13.30 - 15.00 Uhr
Irnitz - Musikerheim 13.30 - 15.00 Uhr
Horn - Musikschule 16.00 - 18.00 Uhr

Eintritt frei!



50. Jahre Marktgemeinde Pölla
Dorfgemeinschaft Kleinenzersdorf
Freiwillige Feuerwehr Altpölla



JUBILÄUMS – MAIBAUMFEST

Stolz auf unser Dorf



Vorankündigung unseres Jubiläums-Dorffestes am 28. April 2018 in Kleinenzersdorf.

Tolles Rahmenprogramm mit Geschichten, Fotowand, Schiffbar, Kulinarik.

Bitte Termin vormerken! 28. April 2018

Impressum: Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Marktgemeinde Pölla, 3593 Neupölla 4;
Tel. 02988/6220, Email: gemeinde@poella.at, Homepage: www.poella.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Günther Kröpl
Verlags- und Herstellungsort: 3593 Neupölla 4 (Gemeindeamt in Eigenvervielfältigung)

Ärztendienst an den Wochenenden

Sa 31.03.2018	Dr. Schubert
So 01.04.2018	Dr. Schubert
Mo 02.04.2018	Dr. Greilinger
Sa 07.04.2018	Dr. Mies
So 08.04.2018	Dr. Mies
Sa 14.04.2018	Dr. Erstic
So 15.04.2018	Dr. Erstic
Sa 21.04.2018	Dr. Greilinger
So 22.04.2018	Dr. Greilinger
Sa 28.04.2018	Dr. Schubert
So 29.04.2018	Dr. Schubert
Di 01.05.2018	Dr. Erstic
Sa 05.05.2018	Dr. Tueni
So 06.05.2018	Dr. Tueni
Do 10.05.2018	Dr. Tueni
Sa 12.05.2018	Dr. Dollensky
So 13.05.2018	Dr. Dollensky
Sa 19.05.2018	Dr. Mies
So 20.05.2018	Dr. Mies
Mo 21.05.2018	Dr. Mies
Sa 26.05.2018	Dr. Greilinger
So 27.05.2018	Dr. Greilinger
Do 31.05.2018	Dr. Schubert
Sa 02.06.2018	Dr. Erstic
So 03.06.2018	Dr. Erstic
Sa 09.06.2018	Dr. Erstic
So 10.06.2018	Dr. Erstic
Sa 16.06.2018	Dr. Dollensky
So 17.06.2018	Dr. Dollensky

Kassenärztlicher **Wochenend- und Feiertagsdienst** ist **ausschließlich** in der Zeit **zwischen 7:00 Uhr und 19:00 Uhr**.

Die **Nachtdienste** in der Zeit **von 19:00 Uhr - 7:00 Uhr** werden in ganz Niederösterreich von **Notruf NÖ** unter der **Rufnummer 141** erbracht.

Dr. Dollensky Gruppenpraxis

Waldzeile 654
3571 Gars/Kamp
☎ 02985/2340

Dr. Erstic Andjela

Dr. Robert Braun Str. 8
3595 Brunn/Wild
☎ 02989/22 000

Dr. Greilinger Anita

Schillerstraße 163
3571 Gars/Kamp
☎ 02985/2308

Dr. Mies Peter

Paul Troger Straße 1
3591 Altenburg
☎ 02982/2443

Dr. Schubert Heidelinde

St. Leonhard/Hw. 61
3571 Gars/Kamp
☎ 02987/2305

Dr. Tueni Christian

Neupölla 93
3593 Neupölla
☎ 02988/6236

Notrufnummern

Rettung	144
Feuerwehr	122
Polizei	133
Euro-Notruf	112
Ärztendienst	141



50 Jahre MG PÖLLA



50 Jahre wollen wir in allen Orten unserer Gemeinde feiern. Folgende Projekte sind bereits in Vorbereitung:

- **Film** (DVD) 50 Jahre MG Pölla (Fertigstellung Juli 2018)
- **Kochbuch** mit Rezepten aus der Gemeinde für die Gemeinde
- **Anstecknadel** 50 Jahre MG Pölla
- **Schokotaler** 50 Jahre MG Pölla
- **Fotobuch** 50 Jahre MG Pölla

Diese Jubiläumsausgaben werden spätestens bei den Veranstaltungen ab Juli zur Verfügung stehen.

Bei allen Veranstaltungen zu „50 Jahre Marktgemeinde Pölla“ werden Quizkarten ausgegeben. Im Zuge des Kathrinimarktes werden dann die jeweiligen Preise verlost.

Veranstaltungen in den Ortschaften

- Sa 28. April** 19:00 Uhr Maibaumaufstellen in **Kleinenzersdorf** mit der FF Altpölla
- So 29. April** 11:00 Uhr FF **Franzen** Spanferkelessen im JGH Franzen
- Sa 09. Juni** 14:00 Uhr Club **Neupölla** Kinderfest mit Stationen "einst und jetzt" am Sportplatz Neupölla
- So 10. Juni** 10:30 Uhr **Schmerbach/Kamp** beim GH Trapel - **KORSO** - für jedes Jahr des Bestehens der MG Pölla wird ein Fahrzeug ausgestellt. Damit soll die Veränderung in diesem Bereich bewusst gemacht werden.
- Sa 23. Juni** 10:00 - 18:00 Uhr Dorfgem. **Kienberg** Kienberger Junifest - 50 Jahre MG Pölla
- So 08. Juli** 10:00 Uhr **Neupölla** Hl. Messe, anschl. **Festakt** "50 Jahre Marktgemeinde Pölla"
14:00 Uhr Festumzug der Vereine
- So 05. August** 10:00 Uhr FF **Wegscheid/Kamp** Feldmesse und anschl. Frühschoppen
- Mi 15. August** 10:00 Uhr DEV **Altpölla** Platzfest mit Segnung Hl. Nepomuk, Platz bei GH Kainrath
- So 26. August** 10:00 - 16:30 Uhr Falknerei- & Greifvogelzentrum **Schloss Waldreichs**
Gemeindetag "50 Jahre MG Pölla" mit Salzburger Hof- & Jagdmusik
- Sa 20. und**
So 21. Oktober **Kleinraabs** Tag der offenen Ateliers Jutta & Janos Szabo
- Mi 31. Oktober** 18:00 Uhr DEV **Wetzlas** Halloweenparty
- Sa 10. November** Kathrinimarkt in Neupölla - **Schlussverlosung**

Für die Orte Nondorf, Reichhalms Ramsau und Krug sind bis Redaktionsschluss noch keine Veranstaltungstermine eingegangen.

VERANSTALTUNGEN

Di 03.04.	„Nimm da Zeit!“ Seniorennachmittag im Gasthaus Huppert	14:00 Uhr
Do 05.04.	Mutter - Eltern - Beratung in der Volksschule Altpölla mit Besuch einer Zahngesundheitserzieherin von Apollonia	08:30 Uhr
Sa 07.04.	Müllsammelaktion „Der Dreck muss weg“	ab 08:00 Uhr
Sa 14.04.	Altkleidersammlung des Roten Kreuzes	ab 07:00 Uhr
Sa 14.04.	Kick off Party des USV Pölla Fußball am Sportplatz Neupölla	20:00 Uhr
Sa 28.04.	Jubiläums-Maibaumfest - 50 Jahre MG in Kleinenzersdorf	19:00 Uhr
So 29.04.	Spanferkelessen der FF Franzen im Jugendgästehaus Franzen	11:00 Uhr
Di 01.05.	Eröffnung der Sonderausstellung „ Jüdische Familien im Waldviertel und deren Schicksale“ im Kulturhof Neupölla	14:00 Uhr
Do 03.05.	Mutter - Eltern - Beratung in der Volksschule Altpölla	08:30 Uhr
Fr 04.05.	Blutspendeaktion des Roten Kreuzes im FF Haus Altpölla	16:00 - 20:00 Uhr
Di 08.05.	„Nimm da Zeit!“ Seniorennachmittag im Café Puls Franzen	14:00 Uhr
Sa 12.05. So 13.05.	Muttertags-Musikwochenende im Greifvogelzentrum Schloss Waldreichs Live-Jagdhornmusik zu den Freiflugvorführungen um 11 und 15 Uhr	
So 20.05.	Pfarrcafé der Pfarre Franzen im Pfarrhof Franzen	09:00 Uhr
So 27.05.	Florianifeier + Fahrzeugsegnung im Pfarrstadel Altpölla	09:00 Uhr
So 27.05.	Buchpräsentation „Jüdische Familien im Waldviertel und ihr Schicksal“, Kulturhof NP	15:00 Uhr
Do 31.05.	Fronleichnamsprozession, anschl. Fronleichnamfrühschoppen im Pfarrstadel	09:00 Uhr
Sa 02.06.	Jugendfischen des Fischereivereines Franzen am Teich in Franzen	10:00 - 14:00 Uhr
Sa 02.06.	Konzert des Musikvereines Pölla in der Ruine Dobra	20:00 Uhr
Do 03.06.	Mutter - Eltern - Beratung in der Volksschule Altpölla	08:30 Uhr
Di 05.06.	„Nimm da Zeit!“ Seniorennachmittag im Schlossstüberl Waldreichs (Fam. Böck)	14:00 Uhr
Sa 09.06. u. So 10.06.	Vatertags-Musikwochenende im Greifvogelzentrum Schloss Waldreichs	
Sa 09.06.	50 Jahre MG Pölla - Kinderfest des DEV Neupölla mit Stationen „Einst und Jetzt“ am Sportplatz Neupölla	14:00 Uhr
So 10.06.	50 Jahre MG Pölla - KORSO in Schmerbach/Kamp	10:30 Uhr
So 10.06.	Pfarrfest mit Frühschoppen in Altpölla	10:00 Uhr
So 17.06.	Kindersonntag im Falknerei- und Greifvogelzentrum in Waldreichs	09:00 - 18:00 Uhr
Sa 23.06.	50 Jahre MG Pölla - Junifest in Kienberg	10:00 - 18:00 Uhr
Sa 23.06.	Sonnwendfeuer der FF Franzen am Hochberg Franzen	20:00 Uhr
Fr 29.06. bis So 01.07	Klangraum Dobra in der Ruine Dobra	20:00 Uhr

8. Juli 2018 10:00 Uhr Festakt „50 Jahre Marktgemeinde Pölla“ Hauptplatz in Neupölla